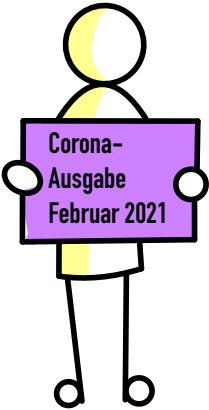




# Pascal-Post

Bewusstsein schaffen für das Pascal als UNESCO-Schule



## Menorah-Abend

Am 5.11.2020 hätte eigentlich der jährliche Menorah-Abend zur Erinnerung an die Reichspogromnacht und die Opfer des Nationalsozialismus stattfinden sollen. Dieses Ereignis war aufgrund der Corona-Pandemie bedauerlicherweise nun nicht möglich. Aber die Lehrer Herr Banik und Herr Krüger haben sich etwas einfallen lassen, um die Feier trotzdem irgendwie stattfinden lassen zu können. Sie haben die Gedenkfeier virtuell in Form eines Videos erstellt und Ende Januar mit Hilfe von Fabian Berkner (Q2) passend zum UN-Welttag der Schulgemeinde zur Verfügung gestellt. Dieser UN-Welttag war der 27.01. Der 27.01 ist der Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus und bezieht sich auf den 27.01.1945. Dies war der Tag der Befreiung des Vernichtungs- und Konzentrationslagers Auschwitz durch die rote Armee. Seit 2005 ist dieser Tag einer der UN-Welttage.

**Serie: UNESCO-Weltkulturerbe**

## Der Aachener Dom

Für diesen Newsletter haben wir uns den Aachener Dom ausgesucht. Der Aachener Dom gehört zu den ersten Bauwerken, welche es in die Weltkulturerbeliste geschafft haben. Der Bau des Grundsteines für dieses überwältigende Kirchenbauwerk erfolgte schon in der karolingischen Zeit unter der Führung von Karl dem Großen. In der folgenden Zeit wurde der Dom mehrmals um- und ausgebaut, sodass die Bauzeiten des heute sehr bekannten Kirchenhauses vom Frühmittelalter bis in die Neuzeit reichen.

An der Stelle der heutigen Domanlage befand sich schon zur Römerzeit eine kleine Siedlung mit einer zu dieser Zeit typischen Thermenanlage. Später errichteten die Merowinger hier eine Begräbnis- und Kultstätte. Als Karl der Große genug vom "wandernden Hof" hatte und seine Wahl einer festen Hauptstadt auf Aachen fiel, wurde bald darauf mit dem Bau der Kathedrale begonnen. Es ist noch heute das Herzstück der Kirchenanlage. Nach seinem Tod wurde Karl der Große in der damaligen Pfalzkapelle bestattet. In den darauffolgenden Epochen wurde der Dom dann mehrmals umgebaut, ausgebaut und renoviert. Im zweiten Weltkrieg wurde der Dom durch britische Bombenangriffe schwer demoliert und von der Nachkriegszeit bis jetzt nach und nach restauriert und saniert.

## Serie: Die 17 Ziele der Nachhaltigkeit Ziel 1: Keine Armut

„Stell dir vor, alle Menschen stellen sich nebeneinander in einer Reihe auf. Dann würde unsere Kette so lang sein, wie 230 Runden um die Erde. Jeder zehnte von uns aus dieser Reihe lebt aktuell in extremer Armut. Jeder zehnte von uns hat also nur 1,56 Euro pro Tag für Essen, Trinken, Kleidung und alles, was wir sonst noch zum Leben brauchen. Das heißt, von dem Geld könnten wir uns nicht mal eben so einen Burger kaufen, drei Kugeln Eis verputzen, uns ein Ticket für den Bus in die Stadt kaufen und dort shoppen gehen. Nein, wir könnten uns alleine keine Schulmaterialien, Essen und schon gar kein Handy leisten. Zudem leben die meisten armen Menschen in Regionen auf dem Land ohne Anschluss an eine funktionierende Infrastruktur. Am meisten leiden die Kinder darunter. In unserer Menschenkette würden wir erkennen, dass jeder von uns von extremer Armut betroffen sein könnte und dass sie nicht so weit weg ist, wie wir denken – nur maximal neun Personen von uns entfernt.“

Was kannst du dagegen tun? Biete deine Hilfe an, z.B. wenn du Obdachlose bei Kälte siehst.  
Quelle: <https://17ziele.de/ziele/1.html>